



Newsletter der SPD Griesheim

Informationen aus Ortsverein und Fraktion

Mai 2024



Haushaltsplan 2024 nach zähen Diskussionen verabschiedet

„Es war ein Kraftakt, der sowohl der Verwaltung als auch allen Stadtparlamentariern in den zurückliegenden Monaten viele Stunden gekostet hat. Aber die Arbeit hat sich gelohnt: Am Ende ist ein Haushalt beschlossen worden, der eine klare Handschrift der Vernunft, der Notwendigkeit, des Pragmatismus und der sozialen Verantwortung trägt“, betont Sebastian Schecker, Fraktionsvorsitzender der Griesheimer SPD.



Nur durch die gemeinsame Anstrengung sei es gelungen, dass anfängliche Haushaltsdefizit von über 13 auf etwa 5,5 Millionen Euro zu senken. Allein durch die von CDU und SPD in der Stadtverordnetenversammlung eingebrachten Änderungsanträge konnte das Ergebnis um mehr als 800.000 Euro verbessert werden.

Die SPD wird bei der Haushaltssicherung auch in Zukunft auf einen Dreiklang setzen: Moderate Steuererhöhungen, regelmäßige Überprüfung der Gebühren und Kostenarten sowie vertretbare Einsparungen. „Dabei ist es uns wichtig, möglichst viele freiwillige und soziale Leistungen der Stadt, die das Gemeinwohl und Zusammenleben ausmachen, zu erhalten“, erklärt Schecker.

So bekennt sich die Griesheimer SPD weiterhin zum Erhalt der Jugendförderung, zum städtischen Anteil von 70 Prozent an den Kita-Beiträgen, zur städtischen Seniorenarbeit und kontinuierlichen Förderung der Griesheimer Vereine.

Als ein wichtiges wirtschaftspolitisches Signal sieht Thomas Wolf, dass trotz der schwierigen Haushaltslage knapp 15 Millionen Euro Investitionen im Griesheimer Haushalt vorgesehen sind. Diese fließen unter anderem in die neue Kita-Südwest, in den notwendigen Grundstückserwerb zum künftigen Feuerwehrgebäude, in die Vorbereitung und den Ausbau des Gewerbegebiets Rübgrund V, in die Sanierung des Dachgeschosses im Rathaus, in die Fahrradstraße in der Goethestraße, in das Straßensanierungsprogramm, den Ausbau zahlreicher Straßen im Wohngebiet Südwest sowie den Lärmschutz.



Griesheim steht auf – SPD Griesheim organisiert mit anderen Vereinen ein Bündnis für Demokratie und Menschenrechte

Am Dienstag, dem 27. Februar, wurde von Vertreterinnen und Vertretern aus 15 Vereinen und Organisationen der Zivilgesellschaft das Griesheimer Bündnis für Demokratie und Menschenrechte gegründet.

Nachdem in vielen Gesprächen deutlich geworden war, dass die Griesheimer Bevölkerung auf ein Zeichen wartet, um, wie in anderen Städten und Gemeinden, ebenfalls für die Demokratie auf die Straße zu gehen, griff die örtliche SPD diese Initiativen auf und organisierte ein Auftakttreffen, zu dem im Vorfeld über 50 Vereine und Organisationen angeschrieben worden waren.



Die Anwesenden waren sich einig, dass ein gemeinsames Eintreten für Demokratie, Menschenrechte und die freiheitlich-demokratische Grundordnung aus verschiedenen Bereichen der Zivilgesellschaft kommen muss. Parteipolitik, so die einvernehmliche Absprache, spielt in diesem Bündnis keine Rolle.

Schnell einigte man sich auf die Organisation und Durchführung einer Demonstration mit anschließender Kundgebung als erste Aktion des neuen Bündnisses, die am 16. März stattfand. Rund 400 – 500 Menschen nahmen an dieser

Kundgebung teil und zeigten Flagge für Menschlichkeit, Toleranz und Demokratie.

Schon beim ersten Treffen wurde vereinbart, dass in den nächsten Wochen und Monaten immer wieder weitere wirksame Zeichen gesetzt werden sollen. Zahlreiche Ideen und Vorschläge für Aktivitäten liegen aus den Reihen der Bündnismitglieder bereits vor, auch von Interessierten aus unserer Zivilgesellschaft wurden Anregungen eingebracht und dann aufgegriffen.

Ein echtes Highlight erwartet die Menschen in Griesheim bereits am Abend des 24. Juni. Im Rahmen der Fußball-Europameisterschaft wird das Thema „Für Toleranz und Vielfalt – Gib Ausgrenzung und Rassismus keine Chance“ am Beispiel des Fußballs mit einer prominent besetzten Talkrunde unter Einbeziehung des Publikums diskutiert. Zu den Teilnehmenden gehören unter anderem bekannte Persönlichkeiten aus dem Profifußball und ein Darmstädter Buchautor mit Kameruner Wurzeln. Die Veranstalter vom Griesheimer Bündnis laden jetzt schon herzlich ein, sich diesen Termin am einzigen spielfreien Abend der EM vorzumerken, so dass auch da niemand auf Fußball verzichten muss.

Wer Interesse an der Mitarbeit im Griesheimer Bündnis für Demokratie und Menschenwürde hat, kann sich gerne unter demokratiebuendnis-griesheim@web.de melden.



Wo drückt der Schuh? Ergebnisse aus der Umfrage im Sommer 2023

Auf dem Zöllerplatzfest im letzten Sommer konnten die Besucher und Besucherinnen auf einer roten Postkarte ihre Meinung zu verschiedenen Themen mitteilen. Diese Gelegenheit wurde gerne genutzt. Auch wenn diese Umfrage nicht repräsentativ war, so geben solche Mitteilungen doch eine Momentaufnahme von Meinungen wieder.

Es gab drei Fragen zum Thema Kulturangebot allgemein, zu Freizeitangeboten für Jugendliche und im Rückblick wurde die Frage gestellt, ob es eine gute Sache war, Balkon-Solaranlagen zu fördern.

Bezogen auf diese drei Fragen waren die Antworten eindeutig: das Kulturangebot könnte besser sein, auch Freizeitangebote für Jugendliche sollen ausgebaut werden und die Förderung von Balkon-Solaranlagen wurde positiv bewertet. Leider ist dieses Programm bereits ausgelaufen.

Aber es gab auch zahlreiche Rückmeldungen zu allgemeinen Themen, insbesondere zu sozialen Themen und Verkehrsangelegenheiten. Der Ortsverein nimmt diese Rückmeldungen gerne auf, und wird sie in der politischen Arbeit berücksichtigen.

„Auch wenn sich so schnell keine konkreten Veränderungen ergeben können - wir werden in Ortsverein und Fraktion an diesen Themen arbeiten“ erklärt Ortsvereinsvorsitzender Najim Sediqi.



ASF Griesheim feiert 50-jähriges Jubiläum

Am Sonntag, dem 26. Mai feiert die Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen (ASF) mit einer Sonntagsmatinee ihr 50-jähriges Bestehen. 50 Jahre ASF in Griesheim, das sind 50 Jahre Engagement, Gespräche, Informationen, Aktionen, kurzum 50 Jahre aktive Mitgestaltung des Griesheimer Gemeindelebens, denn Politik verändert sich nicht durch Zuschauen, so die Meinung des Vorstandes. Die SPD-Frauen sind sich einig, Politik geht nicht ohne Frauen.

Die Schirmherrschaft hat die neu gewählte Hessische Staatsministerin für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales, Heike Hofmann, übernommen. Sie wird auch über Politik für Frauen in der neuen Landesregierung referieren.



*In der ASF sind viele politische Köpfe aktiv,
die in Fraktion oder Ortsverein viel bewegen!*

Grußworte per Video wird Maria Noichl, Vorsitzende der Bundes-SPD Frauen und Mitglied des Europaparlaments, übermitteln.

Die Festrede hält Kerstin Matthes, Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft der SPD Frauen in Wiesbaden. Im April wurde sie auch in den Vorstand des LandesFrauenRats (LFR) Hessen gewählt.

Sascha Görg, Stadtverordneter in Griesheim, wird wie immer humorvoll durch die Veranstaltung führen.

Alle, welche wie die SPD-Frauen davon überzeugt sind, dass Politik nicht ohne Frauen geht, sind herzlich eingeladen mitzufeiern. Am Sonntag, dem 26. Mai, von 11 bis 13 Uhr in der Linie Neun, Wilhelm-Leuschner-Str. 58.

Um besser planen zu können bittet die Vorsitzende, Iris Fichtner, um Anmeldung unter i.fichtner.17@googlemail.com oder 06155 / 8235673.



TERMINE – TERMINE – TERMINE - TERMINE

- 26.05.2024** Matinee zu 50 Jahre ASF in Griesheim von 11 – 13 Uhr in der Linie Neun, Wilhelm-Leuschner-Str. 58
- 01.06.2024** Kreisfest der AG 60plus in Ober-Ramstadt zum Themenfeld „Europapolitik“ mit Gesprächsrunden und Unterhaltungsprogramm, Anmeldung bei Maria Lienert (lienert303@t-online.de)
- 08.06.2024** Infostand zur Europawahl
- 08.06.2024** Flohmarkt der ASF vor dem Georg-August-Zinn- Haus
- 23.06.2024** Sommer- und Familienfest der SPD in der Grillhütte des SVS



Europawahl am 9. Juni 2024

Als SPD wollen wir ein starkes Europa, das unseren Frieden, unsere Freiheit und unseren Wohlstand auch in einer zunehmend unsicheren Welt schützen kann.

So lautet die zentrale Aussage des SPD-Wahlprogramms für die Europawahl am 9. Juni 2024. Deutsche Staatsangehörige sowie Unionsbürgerinnen und Unionsbürger können ihre Stimme abgeben, sofern sie mindestens 16 Jahre alt und an ihrem Wohnort ins Wählerverzeichnis eingetragen sind. Es ist auch möglich, per Briefwahl oder aus dem Ausland zu wählen.



Unsere Spitzenkandidatin ist Katarina Barley, die bereits seit 2019 Mitglied des Europäischen Parlaments und dort auch zur Vizepräsidentin gewählt wurde. Als ihre Schwerpunkte sieht sie Rechtsstaatlichkeit und Demokratie. Es sind bewegte Zeiten und nicht mehr alle EU-Regierungen teilen die Werte der Demokratie, der Menschenrechte und der Rechtsstaatlichkeit. Deshalb steht Katarina fest und entschlossen für ein Europa ein, in dem diese Grundprinzipien nicht verhandelbar sind. In ihrer Rolle als Vizepräsidentin

des Parlaments sieht sie die Verantwortung und Chance, die sozialdemokratischen Werte zu stärken und zu verteidigen. Ihr Ziel ist klar: Ein starkes, vereintes Europa, das sich für die Rechte und Freiheiten seiner Bürgerinnen und Bürger einsetzt.

Unser SPD-Ortsverein hat sich schon Anfang Mai mit einem Brief an alle Erstwähler und Erstwählerinnen in unserer Stadt gewandt, denn zum ersten Mal sind auch Jugendliche ab 16 Jahren wahlberechtigt. Wir appellieren an alle jungen Menschen, die zum ersten Mal zur Wahl gehen: Nehmt euer Wahlrecht aktiv wahr und beteiligt euch an der Europawahl!



Wir von der SPD setzen uns dafür ein, dass

- Menschen verschiedener Kulturen und Nationen frei und friedlich zusammenleben können.
- ein gerechter sozialer Ausgleich zwischen Menschen aller Gesellschaftsschichten herbeigeführt wird.
- Chancen auf Teilhabe und beruflichen Erfolg nicht von Vermögen und Status des Elternhauses abhängen.
- Reisefreiheit, Niederlassungsfreiheit in Europa und die Förderung von Austauschprogrammen insbesondere für junge Menschen erhalten bleiben.

Deshalb: **AM 9. JUNI SPD WÄHLEN!**



Rundgang durch den Griesheimer Stadtwald mit Revierförster Göbel

Mitte Mai hatte der SPD-Ortsverein unter Federführung von Sascha Görg zu einem Rundgang durch den Griesheimer Stadtwald mit Revierförster Michael Göbel eingeladen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfuhren aus erster Hand, wie es um unseren Stadtwald bestellt ist. Sicher ist: Der Wald ist durch Hitze- und Dürreperioden stark geschädigt und es hängt sehr von den klimatischen Bedingungen der nächsten Jahre ab, wie und ob er sich erholen wird.

Auch die Schädlinge – ob Borkenkäfer oder Engerlinge – setzen den Bäumen zu. Denn ist der Wald erst einmal durch Hitze und Dürre geschwächt, können die Bäume sich nur schwer gegen die Schädlinge schützen.

Die Stadt Griesheim und HessenForst tun einiges, um den Wald wieder aufzuforsten. So wurden Eichensämlinge im Rahmen eines Waldprojektes mit der Gerhart-Hauptmann-Schule ausgesät, teilweise neue hitzeresistente Bäume gepflanzt. Seit zwei Jahren helfen fünf Esel in verschiedenen



Arealen die Gräser kurz zu halten, damit die Feuchtigkeit den Bäumen zugutekommt und nicht den Grasbewuchs fördert. In einem anderen Areal wurden Holzhackschnitzel dick ausgestreut, um zu verhindern, dass sich dort die Larven der Maikäfer ansiedeln können.

Ob all diese Maßnahmen und Versuche erfolgversprechend sind, wird sich allerdings erst in ein paar Jahren zeigen, nämlich dann, wenn die jungen Pflanzen in etwa mannshoch sind, so Förster Göbel.

Gewiss ist: der Wald wird sich verändern und es ist viel Geduld gefragt, bis er sich wieder erholen wird. Wichtig wäre es, wenn in der Wachstumsperiode zwischen April und September regelmäßig Regen fällt – denn das hilft den Bäumen beim Überleben.

Sascha Görg erklärte nach dem Rundgang: „Unser Stadtwald ist ein wichtiges Naherholungsgebiet für Griesheim, und liegt vielen Menschen wirklich am Herzen. Mich beruhigt zwar die Aussage, dass unser Wald nicht völlig verschwinden wird – aber er wird sich verändern. Wir sollten möglichst alle Maßnahmen unterstützen, die der Erholung des Waldes dienen. Das wird insbesondere uns Stadtparlamentariern in den nächsten Monaten und Jahren beschäftigen.“



Sascha Görg überreicht Förster Göbel ein kleines Dankeschön für seinen informativen Waldvortrag.

